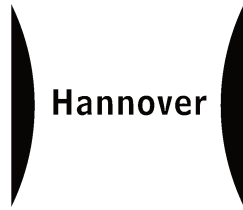


Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Vahrenwald-List

Nr. 15-1994/2020

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Zuwendung für eine Vortragsveranstaltung zum 100-jährigen Jahrestag der Russischen Emigration aus der Sowjetunion – aus Mitteln des Integrationsbeirates Vahrenwald-List

Antrag,

aus den Mitteln des Integrationsbeirates Vahrenwald-List werden 750,00 € für eine Vortragsveranstaltung zum 100-jährigen Jahrestag der Russischen Emigration aus der Sowjetunion verwendet.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

In diesem Projekt gibt es keine ausgeprägten geschlechtsspezifischen Besonderheiten. Es richtet sich an alle Einwohner*innen von Hannover, insbesondere aus dem Stadtteil Vahrenwald/List, mit und ohne Migrationsgeschichte, mit und ohne Behinderung.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 18 - Investitionstätigkeit Investitionsmaßnahme

Einzahlungen	Auszahlungen	
	Saldo Investitionstätigkeit	0,00

Teilergebnishaushalt 18

Angaben pro Jahr

Produkt 11111 **Angelegenheiten der Stadtbezirke**

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	
	Transferaufwendungen	750,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	-750,00

Begründung des Antrages

Vom 14.-16. November 1920 verließen ca. 150.000 Russen die Sowjetunion über die Krim, nachdem nach der Oktober-Revolution im Jahre 1917 massenweise Säuberungen einsetzten, der insbesondere der Adel, die Priester und die Bauern mit eigenem Land zum Opfer fielen. Viele dieser Emigranten kamen nach Berlin, wo eine große russische Diaspora entstand.

Mit unserer Veranstaltung, dem Vortrag des Historikers Yuri Pivovarov aus Moskau / Berlin und einer Ausstellung von historischen Fotos wollen wir an das historische Datum erinnern

Der Integrationsbeirat Vahrenwald-List hat sich in seiner Sitzung am 02.07.2020 einstimmig dafür ausgesprochen, dem Vorhaben 750,00 € zur Verfügung zu stellen. Die Beschlussfassung über die vom Integrationsbeirat vorgeschlagenen Förderprojekte obliegt dem Stadtbezirksrat.

18.62.02
Hannover / 07.09.2020